

## Ja, ich unterstütze das Stipendienprogramm!

Ich spende  Euro  einmalig  monatlich

ab dem  0  1.         Tag Monat Jahr  vierteljährlich

ab dem  1  5.         Tag Monat Jahr  halbjährlich  jährlich

Für meine Spenden erhalte ich eine Zuwendungsbestätigung für das Finanzamt.

### SEPA-Lastschriftmandat

Deutsche Stiftung Denkmalschutz, Schlegelstr. 1, 53113 Bonn, Deutschland • Gläubiger-ID: DE07DSD00000073563

Die Mandatsreferenz wird Ihnen nachgereicht.

Ich ermächtige die Deutsche Stiftung Denkmalschutz, die Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich hiermit mein Kreditinstitut an, die von der Deutschen Stiftung Denkmalschutz auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von 8 Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, deren Erstattung verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

### Meine Adressdaten

Vorname, Name (Kontoinhaber)

Straße, Nr.

PLZ, Ort

### Meine Kontoverbindung

IBAN (Kontoinhaber)

SWIFT/BIC (Erforderlich nur bei Auslandskonten)

Zahlungsart:  einmalig  wiederkehrend

X Ort, Datum

X Unterschrift

Die Deutsche Stiftung Denkmalschutz informiert mich spätestens 5 Tage vorher über den Einzug.

Telefon  Sie dürfen mich bei evtl. Rückfragen anrufen.\*

E-Mail  Ich möchte den kostenlosen Newsletter beziehen.\*

\*Diese Einwilligung kann ich jederzeit widerrufen (widerruf@denkmalschutz.de).



## Das sagen unsere Stipendiaten

**„In all meinen Jahren als Zimmerergeselle und dann auch als Meister habe ich mich nie so gut aufgehoben gefühlt. So vorbereitet [...] ist es eine Freude, wieder an die Arbeit gehen zu dürfen [...]“**

Dominic Winge, Meister im Zimmererhandwerk, Stipendienjahrgang 2021/22

**„Der Titel Restaurator im Handwerk ist [...] unentbehrlich zum Erhalt unseres Kulturgutes und zur Weitergabe des Wissens!“**

Lukas Kofer, Meister im Tischlerhandwerk, Stipendienjahrgang 2019/20

**„Außerdem wollte ich durch den Besuch der Fortbildung neue Methoden, Arbeitsweisen aber auch neue Menschen kennenlernen. Wenn man in einem kleinen Unternehmen jeden Tag seiner Arbeit nachgeht, kann es leicht passieren, dass man in einen „Trott“ verfällt.“**

Florian Bannach, Meister im Vergolderhandwerk, Stipendienjahrgang 2019/20

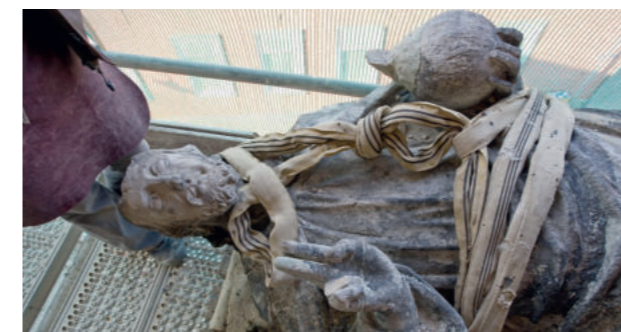
## Was macht Handwerk so bedeutsam und unverzichtbar für die Denkmalpflege?

Ob es sich um die Restaurierung von Villen oder Fachwerkhäusern, von Mühlen oder Wassertürmen, von Kapellen oder Kathedralen von Schiffen oder Automobilen handelt – der Erhalt all dieser unterschiedlichen zeitgeschichtlichen oder architektonischen Zeugnisse erfordert ein besonders großes Maß an Fachwissen und Spezialistentum. Hier sind Kenntnisse traditioneller Handwerkstechniken sowie Kenntnisse im Umgang mit historischen Materialien gefragt. Doch vielfach droht dieses Wissen im Zuge einer zunehmend auf Kosteneffizienz ausgerichteten Arbeitsweise verloren zu gehen. Wir benötigen jedoch das Wissen früherer Handwerkergenerationen, ohne dabei Innovationen und technische Errungenschaften der Gegenwart außer Acht zu lassen. Beides gilt es zu vereinen, um der großartigen Vielfalt unserer Denkmäler gerecht zu werden und sie für kommende Generationen zu bewahren. Der Fort- und Weiterbildung im Handwerk kommt dabei eine außerordentliche Bedeutung zu.

## Wir fördern handwerkliche Fortbildung – Unterstützen Sie uns dabei!

2016 hat die Deutsche Stiftung Denkmalschutz das Stipendienprogramm „Restaurator im Handwerk“ ins Leben gerufen, um Handwerkerinnen und Handwerker finanziell bei ihrer für den Erhalt unseres kulturellen Erbes so wichtigen Fortbildung zu unterstützen. Dabei legt die Jury bei der Vergabe der Stipendien ein besonderes Augenmerk auf die Förderung des handwerklichen Nachwuchses.

Bitte unterstützen Sie uns – damit unsere Denkmäler fachgerecht restauriert und erhalten werden – **mit Ihrer Spende!**



*Ohne qualifiziertes Handwerk lässt sich unser Kulturerbe nicht fachgerecht instand setzen*

### Spendenkonto

Deutsche Stiftung Denkmalschutz  
IBAN: DE71 500 400 500 400 500 400  
BIC: COBA DE FF XXX

Verwendungszweck: PR06898-01 X  
Restaurator im Handwerk



DEUTSCHE STIFTUNG  
DENKMALSCHUTZ

Wir bauen auf Kultur.

Die Deutsche Stiftung Denkmalschutz ist die größte private Initiative für Denkmalpflege in Deutschland. Sie setzt sich seit 1985 kreativ, fachlich fundiert und unabhängig für den Erhalt bedrohter Baudenkmale ein. Ihr ganzheitlicher Ansatz ist einzigartig und reicht von der Notfall-Rettung gefährdeter Denkmale, pädagogischen Schul- und Jugendprogrammen bis hin zur bundesweiten Aktion *Tag des offenen Denkmals*®.

Rund 600 Projekte fördert die Stiftung jährlich, vor allem dank der aktiven Mithilfe und Spenden von über 200.000 Förderern. Insgesamt konnte die Deutsche Stiftung Denkmalschutz bereits über 6.000 Denkmale mit mehr als einer halben Milliarde Euro in ganz Deutschland unterstützen. Doch immer noch sind zahlreiche einzigartige Baudenkmale in Deutschland akut bedroht.

Wir bauen auf Kultur – machen Sie mit!

Mehr Informationen auf  
[www.denkmalschutz.de](http://www.denkmalschutz.de)

Deutsche Stiftung Denkmalschutz  
Schlegelstraße 1 • 53113 Bonn  
Tel. 0228 9091-0 • Fax 0228 9091-109  
info@denkmalschutz.de

### Spendenkonto:

IBAN: DE71 500 400 500 400 500 400  
BIC: COBA DE FF XXX • Commerzbank AG



Fotos: Titel: Ouirn, Leppert; Rückseite: Roland Rossner, Deutsche Stiftung Denkmalschutz (1, 5, 6); Jens Schulze (2); Jens Meier (3, 4); M.L. Preiss (7)  
Vordersseite: Roland Rossner, DSD (8, 9, 10) Stand: Oktober 2022



## Handwerkliches Können ist gefragt!

Unser Stipendienprogramm



Bitte schicken Sie mir kostenfrei:

- Informationspaket Deutsche Stiftung Denkmalschutz
- Verlagsprogramm *Monumente Publikationen*
- Informationen zu Erbschaften und Vermächtnissen
- Informationen zu Fonds und Treuhandstiftungen

Deutsche Stiftung Denkmalschutz  
Schlegelstraße 1  
53113 Bonn

#### Meine Adressdaten

Name, Vorname .....  
Strasse, Hausnummer .....

PLZ, Ort .....

Telefon  Sie dürfen mich bei evtl. Rückfragen anrufen.\*

Hinweis: Die Deutsche Stiftung Denkmalschutz verwendet Ihre Daten, um Sie postalisch über die Arbeit der Stiftung zu informieren. Ihre Daten werden nicht an Dritte übermittelt. Nähere Informationen über die Verarbeitung und Nutzung Ihrer Daten erhalten Sie unter [www.denkmalschutz.de/daten-schutz](http://www.denkmalschutz.de/daten-schutz) und [www.denkmalschutz.de/ds-informationen](http://www.denkmalschutz.de/ds-informationen). Dieser Nutzung können Sie jederzeit widersprechen ([widerurf@denkmalschutz.de](mailto:widerurf@denkmalschutz.de)).

E-Mail .....

Ich möchte über die Arbeit der Stiftung auch per E-Mail informiert werden.\*

\*Diese Einwilligung kann ich jederzeit widerrufen ([widerurf@denkmalschutz.de](mailto:widerurf@denkmalschutz.de)).

## Wie bewerbe ich mich?

Die Jury muss sich ein Bild über Ihren bisherigen Werdegang und Ihren Kenntnisstand machen können. Wünschenswert, jedoch nicht zwingend erforderlich ist es, wenn Sie bereits über Erfahrungen im Bereich Denkmalpflege verfügen.

Auf der Internetseite [www.denkmalschutz.de/stipendium](http://www.denkmalschutz.de/stipendium) finden Sie ab April des Stipendienjahres die Bewerbungsunterlagen zum Download, die aktuellen Vergaberichtlinien und gültige Bewerbungsfrist sowie weitere Informationen.

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg bei Ihrer Bewerbung!

### Sie haben weitere Fragen?

Deutsche Stiftung Denkmalschutz  
Dr. Sandra Rohwedder  
Stipendienprogramm  
Tel.: 0228 9091-402  
Email: [stipendien@denkmalschutz.de](mailto:stipendien@denkmalschutz.de)

## Wer kann sich bewerben?

Das Stipendienprogramm richtet sich bundesweit an Handwerker, die den folgenden Gewerken angehören:

- Buchbinderhandwerk
- Gold- und Silberschmiedehandwerk
- Graveurhandwerk
- Holzbildhauerhandwerk
- Karosserie- und Fahrzeugbauerhandwerk
- Kraftfahrzeugtechnikerhandwerk
- Maler- und Lackiererhandwerk
- Maurer- und Betonbauerhandwerk
- Metallbauerhandwerk
- Metallbildnerhandwerk
- Orgel- und Harmoniumbauerhandwerk
- Parkettlegerhandwerk
- Raumausstatterhandwerk
- Steinmetz- und Steinbildhauerhandwerk
- Stuckateurhandwerk
- Tischlerhandwerk
- Uhrmacherhandwerk
- Vergolderhandwerk
- Zimmererhandwerk

## Werden Sie Stipendiat!

Bei der Fortbildung zur **Geprüften Restauratorin / zum Geprüften Restaurator im Handwerk – Master Professional für Restaurierung im Handwerk** an einer der anerkannten Fortbildungseinrichtungen erfahren Sie in einem fachübergreifenden Teil neben den Grundlagen der Denkmalerfassung und Denkmalbestimmung Methoden zum Erhalt, zur Restaurierung und Konservierung von Kulturerbe. Der fachspezifische Teil liefert Ihnen passend zu Ihrem Gewerk vertiefende Einblicke in traditionelle Bau- und Handwerkstechniken sowie in modernste Restaurierungstechniken.

Ihre Prüfung legen Sie vor dem Prüfungsausschuss einer Handwerkskammer ab. Mehr Informationen erhalten Sie bei allen anerkannten Fortbildungszentren oder den Handwerkskammern. Nutzen Sie die Möglichkeit der Spezialisierung und Fortbildung im Bereich Denkmalpflege!

## Helfen Sie Kulturerbe bewahren

Ob als Steinmetz, Tischler, Maurer, Metallbauer, Parkettleger, Raumausstatter oder Zimmerer - in vielen Gewerken leisten Sie wesentliche Beiträge in der Restaurierung. Denn Sie beherrschen Ihr Handwerk! Von Ihren handwerklichen Fertigkeiten, von Ihrer Expertise, Ihrem geübten Auge und Ihrer Erfahrung hängt es ab, ob Denkmale fachgerecht und nachhaltig restauriert und erhalten werden.

Uns liegt viel daran, dass Sie Ihr Fachwissen in für die Denkmalpflege relevanten sowie traditionellen Handwerkstechniken vertiefen, damit der Fortbestand unseres kulturellen Erbes auch in Zukunft gewährleistet ist. Die Deutsche Stiftung Denkmalschutz will Sie dabei unterstützen und stellt jährlich bis zu 15 Stipendien für Fortbildung zur Verfügung. Die Stipendien sind ab dem Stipendienjahr 2023/24 mit je 6.000 Euro dotiert. Über die Vergabe entscheidet eine Fachjury.

## Gute Denkmalpflege braucht qualifiziertes Handwerk

Seit vielen Jahren engagiert sich die Deutsche Stiftung Denkmalschutz in Sachen Handwerk. Denn es gilt: ohne Handwerk keine Denkmale – ohne Handwerk keine Denkmalpflege. **Deshalb ist uns Handwerk wichtig.**

## Das Stipendienprogramm

2016 hat die Deutsche Stiftung Denkmalschutz das Stipendienprogramm „Restaurator im Handwerk“ ins Leben gerufen und unterstützt damit Handwerkerinnen und Handwerker finanziell, die Spezialkompetenzen erwerben und sich im Bereich Denkmalpflege und Kulturerbeerhalt fortbilden möchten. Mit einem Abschluss zur **Geprüften Restauratorin / zum Geprüften Restaurator im Handwerk – Master Professional für Restaurierung im Handwerk** ist dies möglich.